

## Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

### 84. Ausschreibung von Beihilfen und Stipendien der Erika Hingler-Sieber-Stiftung für SS 2009 und WS 2009/2010

### 85. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

---

### 84. Ausschreibung von Beihilfen und Stipendien der Erika Hingler-Sieber-Stiftung für SS 2009 und WS 2009/2010

Die Erika Hingler-Sieber-Stiftung schreibt für das SS 2009 und das WS 2009/2010 Stipendien und Ausbildungsbeihilfen aus.

**Personenkreis:** Kinder aus Stadt und Land Salzburg, die der elterlichen oder familiären Fürsorge entbehren, in einem Kinderdorf oder einer gleichartigen Einrichtung (z.B. in Pro Juventute-Häusern, Heimen, Wohngemeinschaften, Pflegehaushalten u.Ä.) im Land Salzburg aufgewachsen sind und für die keine anderen ausreichenden finanziellen Mittel zur Finanzierung ihres Studiums, ihrer Schulausbildung oder ihrer Weiterbildung vorhanden sind.

#### Zweck:

1. Förderung des Studiums an einer Universität, Akademie der bildenden Künste, Theologischen Lehranstalt, Pädagogischen Hochschule, Fachhochschule, an einem Kolleg, Konservatorium u.Ä.;
2. Förderung der Schulausbildung;
3. Förderung der Weiterbildung.

Die Höhe des Stipendiums beträgt bis zu € 800,- monatlich (Obergrenze). Bei der Festlegung der Stipendienhöhe (Beihilfenhöhe) werden Beihilfen im Sinne des Studienförderungsgesetzes 1992 idgF sowie allfällige weitere Stipendien, Beihilfen oder Unterstützungsbeiträge Dritter (Pensionen etc.) vorweg angerechnet.

Zuwendungen durch die Stiftung erfolgen freiwillig und ohne Rechtsanspruch. Stipendien werden grundsätzlich für die Dauer des (der) gesamten Studiums (Ausbildung) zuerkannt, wobei die Anspruchsvoraussetzungen jährlich geprüft werden.

Einreichfristen: (jeweils einlangend)

für SS 2009: **1. Juni 2009**

für WS 2009/2010: **1. Dezember 2009**

Die Anträge sind mit einem lückenlosen Lebenslauf an folgende Adresse zu richten:

Erika Hingler-Sieber-Stiftung, Postfach 74, A 5010 Salzburg

E-Mail: [ehss@gmx.at](mailto:ehss@gmx.at), Internet: [www.ehss.at](http://www.ehss.at),

Tel. 0662/8042-2798, Fax 0662-8044-2906

---

### 85. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter [christine.steger@sbg.ac.at](mailto:christine.steger@sbg.ac.at).

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **6. Mai 2009** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

### **wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen**

GZ A 0041/1-2009

Am **Fachbereich Germanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2009
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Rahmendienstzeit
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der Neueren deutschen Literatur; Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben des Fachbereichs
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium mit Dissertation aus dem Bereich der Neueren deutschen Literatur (aufgrund der universitätsinternen Richtlinien können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Zu den Bewerbungsunterlagen sollten die Dissertation und – falls bereits vorhanden – 1-2 ausgewählte Veröffentlichungen beigelegt werden
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: facheinschlägige Publikationen, die ein besonderes Interesse und Kenntnisse im Bereich neuerer kulturwissenschaftlicher und/oder literatursoziologischer Konzepte sowie auf dem Gebiet der literarischen Ästhetik belegen. Eine weitere historische Schwerpunktbildung neben dem von der Dissertation abgedeckten Bereich wäre wünschenswert; Lehrerfahrung auf Einführungs- und Proseminar-Niveau
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Engagement, Flexibilität, Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4371 gegeben.

GZ A 0042/1-2009

Am **Fachbereich Psychologie** gelangen die Stellen **zweier wissenschaftlicher MitarbeiterInnen** im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz (vergleichbar v1 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: voraussichtlich 1 Jahr

- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je 4 Stunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an bestehenden Forschungsprojekten
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Psychologiestudium
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Stelle a): Kenntnisse in der Analyse von EEG-Daten mit Schwerpunkt Phasen- und Frequenzanalysen; Stelle b): Kenntnisse in der Analyse von fMRT-Daten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5112 gegeben.

---

## **Impressum**

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 6. Mai 2009

Redaktionsschluss: Montag, 4. Mai 2009

Internet-Adresse: [https://online.uni-salzburg.at/plus\\_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1](https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1)